



Meinung ungeschminkt

# Corona-Krise als Vorwand für Überwachung und Kontrolle



**Im Zuge der Corona-Krise wird in der westlichen Welt massiv der Ausbau digitaler Systeme und der Künstlichen Intelligenz (KI) vorangetrieben. Der Rapper Kilez More zeigt auf: Dies dient nicht allein der Bekämpfung des Virus, sondern einer dahinterliegenden geheimen Strategie.**

Der österreichische Rapper Kilez More ist als Rap-Stimme der Friedensbewegung bekannt. Er setzt sich in seinen Texten sehr kritisch mit dem Zeitgeschehen auseinander. Auf seinem neuen Youtube-Format [sic!], (aus dem Lateinischen, zu deutsch „So ist es wirklich!“), nimmt er Stellung zu aktuellen Entwicklungen. In seiner Sendung vom 12. Mai 2020 beleuchtet er den Ausbau der Digitalisierung und der Künstlichen Intelligenz (KI) im Rahmen der Corona-Krise.

So sollen z.B. mit Hilfe einer App Kontaktketten besser nachvollzogen, und digitale Bezahlsysteme allorts eingeführt werden, um das Infektionsrisiko zu minimieren. Doch dies diene, laut dem Video, nur als Vorwand: Denn ein internes Papier des US-Gremiums für Künstliche Intelligenz (NSCAI) zeigt eine ganz andere Motivation. Darin wird aufgezeigt, wie China den Bereich der Künstlichen Intelligenz und die digitalen Anwendungen massiv ausbaut. Diesem Vorbild strebt die westliche Welt, allen voran die USA und ihre Verbündeten, wie Deutschland, nach. Alles soll mehr und mehr digital vernetzt werden. Was das allerdings für die Gesellschaft bedeuten könnte, bringt Kilez More im anschließenden Video sehr deutlich auf den Punkt.

Kilez More, KI-Überwachungsstaat & Corona, USA vs. China, Imperium der Zukunft

Im Schatten von Corona passieren Dinge, von denen Du nichts mitbekommen sollst. Unter dem Deckmantel der Virusbekämpfung wird die Freiheit der Bürger geopfert. Und die Global Player der Tech-Industrie machen damit auch noch das Geschäft ihres Lebens. Ganz nebenbei stellen sie auch noch die Weichen für eine Zukunft, in der sie – zusammen mit den Regierungen – die Menschen komplett überwachen und kontrollieren können. Ja, das klingt nach Verschwörungstheorie. Doch ein internes Dokument, das jetzt ans Licht gekommen ist, zeigt, dass alles, was jetzt gerade passiert, gewissen Mächten verdächtig gut in die Hände spielt. Eine neue mächtige US-Behörde, die erst vor kurzem gegründet wurde, die NSCAI, hat sich genau das gewünscht, was jetzt, dank Corona, überall passiert. Und ja, es ist kein Zufall, dass Ihr von dem noch nie was gehört habt. Aber das werden wir heute ändern: Was Google, Microsoft, Amazon, das Pentagon und viele andere damit zu tun haben und warum gerade dieses Thema über die globale Vorherrschaft entscheiden wird, das erfahrt Ihr nach dem Intro.

Was geht ab, Ihr wundervollen Menschen? Herzlich Willkommen zur 9. Ausgabe von [sic!], das Format was die Welt ein bisschen bullshit-freier machen will. Und heute, das kann ich Euch versprechen, machen wir genau das. Denn die Propaganda-Bullshit-Maschinerie läuft

gerade auf Hochtouren und das arme kleine Coronavirus muss für alles herhalten, für all die feuchten Träume des Großen Bruders. Und wir werden Euch heute zeigen, dass das kein Zufall ist, sondern schon lange geplant wurde und jetzt durch die Krise nur einen enormen Boost bekommen hat. Das Stichwort ist KI, es geht um Künstliche Intelligenz. Und das ist viel mehr als nur der Amazon-Algorithmus, der Dir sagt, Kunden, die Julian Reichelts Bild-Buch gekauft haben, interessierten sich auch für einen Haufen Scheiße ... Nein, KI ist viel mehr als das.

Film: Überwachen. Lokalisieren. Verfolgen. Dem Auge, das niemals schläft, entgeht rein gar nichts mehr. Doch es genügt nicht, uns rund um die Uhr zu überwachen. In Zukunft sollen weltweit 500 Millionen Kameras unsere Gefühle registrieren, verdächtiges Verhalten aufdecken und sogar Verbrechen vorhersagen, bevor sie verübt werden. Kameras, die in öffentlichen Verkehrsmitteln die Emotionen der Fahrgäste lesen.

Film: Das ist ein Supermarkt.

Roboter – gelenkt von künstlicher Intelligenz – packen alles von Seifenpulver bis Melonen für Online-Konsumenten.

Ersetzen eines menschlichen Fahrers.

Eine Milliarde Menschen nutzen WeChat, das Äquivalent zu Facebook Messenger und Paypal und vieles mehr – kombiniert in einer Super-App.

Das bedeutet, dass der Deep-Learning-Algorithmus schnell Verhalten voraussagen kann. Technologie zur Gesichtserkennung identifiziert Menschen anhand ihres Gesichts oder nur an der Art, wie sie gehen.

Film: Die intelligente Videoüberwachung. Ein Markt, der heute auf fast 40 Milliarden Dollar geschätzt wird. Und den manche den Markt der Angst nennen.

Kilez Moore: KI, also Künstliche Intelligenz, wird das Leben der Zukunft bestimmen – wie keine andere Technik auf dem Planeten. Und es ist gerade deshalb für das derzeitige Imperium, die USA, von zentraler Bedeutung. Denn es geht um die nationale Sicherheit und die globale Vormachtstellung. Und genau die sieht die USA jetzt gefährdet. Denn es gibt ein Land, das drauf und dran ist, die USA auf diesem Gebiet abzuhängen: das ist China. Dort hat man die globale Dominanz auf dem Feld der KI zur nationalen Priorität gemacht.

Film: Englisch auf Deutsch übersetzen (ein Mann):

Im Jahr 2017 gab Xi Jinping die neuen kühnen Pläne der Regierung bekannt, vor einem Publikum ausländischer Diplomaten.

China würde die USA in Sachen Künstlicher Intelligenz im Jahr 2025 einholen und im Jahr 2030 die Welt anführen.

Kilez Moore: Und die USA befürchten jetzt, dass sie ihren Spitzenplatz auf der Weltbühne einbüßen könnten, Denn, um auch in Zukunft das Imperium zu bleiben, also die dominierende Macht auf dem Planeten, benötigt man vor allem eins: Daten. Zitat: „Daten sind das neue Öl.“ Und China wird gerade überhäuft mit Daten, vor allem im Vergleich zum Westen.

Film: China ist heutzutage der beste Ort, um Künstliche Intelligenz zu implementieren, wegen der gewaltigen Menge an Daten, die in China zur Verfügung stehen. China hat viel mehr Nutzer als jedes andere Land. Drei bis viermal mehr als die USA. Wir haben 50-mal mehr Zahlungen über Smartphones als die USA. Wir haben 10-mal mehr Essenslieferungen

als die USA, die als Daten dienen, um mehr über Nutzerverhalten zu lernen. 300-mal mehr gemeinsam benutzte Fahrräder. Und jedes Fahrrad hat alle möglichen Arten von Sensoren, die Daten an die Cloud übermitteln. Wir sprechen über vielleicht 10mal mehr Daten als die USA. Und Künstliche Intelligenz läuft im Wesentlichen auf Daten und wird angetrieben von Daten – je mehr Daten, desto besser funktioniert die Künstliche Intelligenz.

Kilez Moore: Und dass China die USA auf dem wichtigsten Feld der Zukunft überholt, das gilt es, natürlich mit aller Macht zu verhindern. Und wer die Dokus von Dirk Pohlmann über den Kalten Krieg mit der Sowjetunion kennt, der weiß, dass die USA zu allem bereit sind, um das abzuwenden. Und nachdem China 2017 diese Strategie bekannt gegeben hatte, mussten die USA natürlich handeln und haben dann 2018 die National Security Commission On Artificial Intelligence gegründet, kurz NSCAI, die soll vor allem die Entwicklung der KI endlich vorantreiben. Und genau von denen ist jetzt ein internes Papier herausgekommen: der Chinese Tech Landscape Overview. Dieser zeigt auf 124 Seiten, wie China seine gesamte Bevölkerung mit Hilfe von KI überwacht und scannt. Und warum sie den USA um Längen voraus sind. Sie beschreiben beide Systeme und kommen zu dem Schluss, dass sie den Kampf auf dem wichtigsten Schlachtfeld der Zukunft, der KI, verlieren werden. Wenn sie nicht mehr überwachen, mehr digitalisieren, mehr kontrollieren, wenn sie nicht endlich mehr als China werden. Die Gesellschaft muss also transformiert werden und diese lästigen Alt-Systeme, wie sie es in dem Papier nennen, müssen dringend abgeschafft werden, um mithalten zu können. Also Alt-Systeme, wie zum Beispiel: Bargeld. Die Amerikaner benutzen nämlich noch hauptsächlich Bargeld und Kreditkarten, und bedauerlicherweise fallen dabei zu wenig Daten an. Aber genau die will man ja abgreifen und auswerten. Die Chinesen wiederum, vorbildlich wie sie sind, nutzen fast nur noch digitale Wallets, Smartphone-Apps oder bezahlen direkt mit einem Gesichtsscanner, lückenlos kontrollierbar und nachzuverfolgen.

Film: Eine Gesellschaft, die Kreditkarten überwunden hat, kauft nun in Läden ein, ohne Kassierer, mit Gesichtserkennung als Währung.

Kilez Moore: Ein weiterer großer Nachteil in den USA ist, dass die Leute noch zu gerne in Geschäfte gehen, um einzukaufen. Und auch hier spricht sich die NSCAI dafür aus, dass das Ende des persönlichen Einkaufs einzuläuten ist. Denn die User Experience bei Online-Käufen sei ja so ausgezeichnet, und die Überwachung lückenlos, denn auch da ist China schon weit voraus, denn da können schon die meisten Einkäufe komplett nachverfolgt werden. Auch die Gewohnheiten und Vorlieben der Menschen, können so viel besser erfasst, analysiert und ausgewertet werden.

Film: KFC System erinnert sich sogar an dein Gesicht und Nahrungsmittel-Vorlieben, so dass es Dir neue Produkte besser empfehlen kann.

Kilez Moore: Auch bei selbstfahrenden Autos waren die USA zwar schneller in der Entwicklung, aber die Chinesen sind bei der Implementierung viel weiter fortgeschritten. Das Paper hebt hervor, dass die Amerikaner nämlich zu sehr an ihrem Privatbesitz, ihrem Auto hängen, und das steht einer flächendeckenden Einführung von selbstfahrenden Autos zu sehr im Weg. Und dann diese lästigen Ärzte. Laut der NSCAI gibt es nämlich einfach genügend Ärzte in den USA, die einfach für die gesamte Bevölkerung reichen, was natürlich Gift ist für den sehr wichtigen Bereich der KI-Medizin. Ganz anders nämlich in China, da gibt

es nämlich nicht genügend Ärzte. Und das hat zu einer massiven Digitalisierung im Gesundheitssystem geführt und dabei fallen Unmengen an Gesundheitsdaten an. Und gerade die sind wie Gold im Bereich der Daten. In China setzt man darum verstärkt auf sogenannte Telemedizin und KI bei Diagnosen. Und mich erinnert das irgendwie an Idiocracy.

Film: Sie haben Hepatitis. Oh, geht es Ihnen nicht gut? Ihre Krankheit liegt uns am Herzen ...

Kilez Moore: Und wie die meisten von Euch schon wissen dürften, gibt es in China schon außerdem eine flächendeckende Überwachung samt Gesichtserkennung in smarten Cities. Dazu noch Social Credit Systeme und Algorithmen, die jeden einzelnen Bürger durchleuchten, analysieren, kategorisieren und nach Punkten bewerten. Das würde übrigens die NSCAI auch zu gerne selbst einführen, was in der westlichen Welt aber auf zu viel Gegenwind stoßen würde. Dieser altmodische Wunsch nach Privatsphäre, wie die Datenschutzgesetze, die stehen dem einfach im Weg.

Film: In welche Richtung ich will, geht nur mich etwas an und niemand anderen. USA, USA!

Kilez Moore: Und genau darum fordern sie eine Zusammenarbeit von Konzernen und Regierungen. Damit man zusammen endlich diese Datenschutzgesetze abschaffen kann, um eine Massenüberwachung zu installieren. Und diese ganzen Hindernisse also, Bargeld, Datenschutz, Privatsphäre, zu viele Ärzte, eigene Autos usw., all diese Dinge werden als Alt-Systeme bezeichnet. Die leider noch zu gut funktionieren. Das steht einer Entwicklung von KI im Weg. Und genau deshalb kommen sie auch zu dem Schluss, dass die USA dem chinesischen Beispiel nicht nur folgen sollten, sondern es sogar auch noch übertreffen sollen. Also dieses ganze China-Überwachungs-Bashing, was man immer hört, ist ja auch nichts anderes als reine PR. Denn vor ein paar Jahrzehnten war ja die DDR mit der Stasi das Negativ-Beispiel. Dann, nach dem Mauerfall hat die NSA die Stasi ja wie einen Kindergeburtstag aussehen lassen. Und heute, von wegen freie Demokratien im Westen und böser Überwachungsstaat im Osten. Dabei sollen ja die USA wie der China-Überwachungsstaat, nur hoch 2 werden, wenn es nach der NSCAI geht und das ist sick. Und Ihr fragt euch bestimmt: Geh, bitte, das ist irgend so ein think-Ding. Was soll mich das interessieren, was der daherredet? Ganz einfach, weil die NSCAI eben leider nicht nur irgendein kleiner Verein ist. Das wird auch deutlich, wenn wir uns anschauen, wer da mit drinsteckt. Der Kopf davon ist Eric Schmidt. Ja, der Eric Schmidt, der ehemalige Chef von Google, dann Alphabet, natürlich Bilderberger und jetzt Chef der NSCAI. Und man wechselt nicht einfach von einem der mächtigsten Konzerne der Welt zu irgendeiner unbekanntem Organisation, wenn da nicht wirklich dick dahinter ist. Aber es geht ja noch weiter: sein Vize ist Robert O. Work, ein ranghoher Militär, der unter anderem unter Trump und Obama gedient hat und ein hohes Tier im Pentagon war. Und dann noch ein weiterer, besonders vertrauensverdächtiger, unverdächtiger Kandidat: Chris Darby, der Vorstandsvorsitzende von In-Q-Tel. Die von euch, denen das nichts sagt, das ist der Investmentarm der CIA, der u.a. so symphytische Firmen finanziert hat wie Palantir, die jetzt gemeinsam mit der Regierung die Bürger überwachen wollen. Neben diesen „Ikonen der Menschenrechte“ haben wir noch jede Menge Konzerne mit an Bord, wie z.B. Microsoft, Amazon, Oracle, Google, die Open Society Foundations von Soros, Waffenhersteller wie Lockheed Martin, die US-Armee und der ehemalige Direktor von den US-Geheimdiensten – das ist die NSCAI. Und nein, es ist kein Zufall, dass Ihr von denen noch nie etwas gehört habt – das ist gewollt. Und diese düstere Mischung aus Geheimdiensten, Pentagon und Silicon Valley arbeitet daran, dass die

USA ein orwellischer Überwachungsstaat wird. Mit: „Straßen, die mit einem Teppich aus Kameras ausgestattet sind“, weil die Massenüberwachung "eine der ersten und besten Kunden für KI ist und eine Killeranwendung für Deep Learning".

Film: Doppelplusgut, nicht?

Kilez Moore: Und nun haben wir Corona und mit einem Schlag lösen sich so viele Probleme in Luft auf auf dem Weg in den KI-Überwachungsstaat. Es ist schon wirklich erstaunlich, wie der Virus diesen Plänen in die Hände spielt, oder? Ich meine, die Leute kaufen viel weniger bis nichts mehr in den Geschäften – Lockdown sei Dank. Und der lückenlos nachvollziehbare Online-Handel boomt und Amazon geht durch die Decke. Auch Microsoft und andere Giganten florieren geradezu in der Krise. Bargeld, was den Mächtigen sowieso schon immer ein Dorn im Auge war, ist jetzt zur Virenschleuder gemacht worden und alles verlagert sich auf Online-Bezahldienste. Und Peter Thiel, der Gründer von Paypal und CEO von Palantir sagte einmal: „Ich glaube das nicht länger, dass Freiheit und Demokratie miteinander vereinbar sind.“ Auch die Privatsphäre spielt plötzlich überhaupt keine Rolle mehr und die Überwachungs-App wird sogar von den Bürgern selbst gefordert. Ja, sogar die Gesundheitsdaten wollen die Menschen jetzt selbst an die Regierung schicken. Spannenderweise sind ja das genau die, die laut dem NSCAI so wertvoll sind. Auch autonome Fahrzeuge werden jetzt forciert, weil kein infektiöser Fahrer mehr drinsitzen muss. Und die Gesetze, um all diese Maßnahmen schnellstmöglichst durchzubekommen, werden wie in jeder Krise, in lauter Corona-Angst im Eiltempo durchgeboxt und niemand bekommt es mit. Mit Corona haben sie also die optimalen Bedingungen, um die KI-Agenda voranzutreiben. Und der Microsoft-Chef fasst das für uns so zusammen: „Wir haben in zwei Monaten so viel Digitalisierung der Wirtschaft gesehen, wie sonst in zwei Jahren.“ Schon lustig, oder? Während wir uns mit Sorgen um die Gesundheit der Menschen befassen, bauen mächtige Strukturen schon an der Welt von morgen und bringen ihre eigene Agenda voran. Das können sie auch ganz ungestört tun. Rein zufälligerweise sitzen genau die Konzerne aus dem NSCAI nämlich als Berater im Weißen Haus. Also, genau die gleichen, die mehr Überwachung, mehr Digitalisierung und die Aufhebung der Datenschutzgesetze fordern, beraten die Regierung, wenn es um die Corona-Maßnahmen geht, wenn es um Lockerungen geht, die Apps der Überwachung – das nenne ich Jackpot.

Film: lachendes Kind

Kilez Moore: Und auch wenn wir noch nie nur irgendwas von dem NSCAI gehört haben, fallen wir auf ihre Propaganda-Kampagne herein – und zwar ohne es zu merken. Wir werden bombardiert mit den humanistischen Lösungen, die sie für uns bereithalten und die Medien sind voll damit.

Sprecher: Mit KI gegen die Pandemie.

Corona und KI: So könnten Daten Leben retten.

Wie Künstliche Intelligenz dem Handel in der Krise helfen soll.

Mit Künstlicher Intelligenz gegen das Coronavirus.

Künstliche Intelligenz sucht Heilmittel gegen Corona.

Mit Supercomputer und KI gegen Corona.

Die Stunde der Roboter.

Kilez Moore: Und ja, in Europa, dem Speckgürtel der Amis, ist diese Agenda auf dem Vormarsch. Bei uns in Österreich z.B., will man KI-Projekte gerade in der Corona-Zeit

besonders fördern. Und in Singapur, das was uns lange als Vorbild verkauft wurde, ist nicht nur die Überwachung viel weiter vorangeschritten. Aber nein, dort patrouillieren Roboterhunde durch die Straßen, um zu überwachen, ob die Menschen die Coronamaßnahmen einhalten. Gestern noch eine Black Mirror-Horrorvision, heute schon Wirklichkeit. Achtet mal drauf, wie oft KI uns jetzt als Heilmittel verkauft wird, ihr werdet erstaunt sein. Aber ohne den Blick dafür fällt es einem ja gar nicht auf. Jetzt, wo Ihr dieses Hintergrundwissen habt, wird man euch nicht mehr so leicht aufs digitale Glatteis führen können. Und um einem unbedarften Vollidioten zuvor zu kommen, der gerade jetzt in die Kommentarspalte kotzen will: "Kilez, willst du sagen, die haben das Virus absichtlich ausgebracht, nur um uns zu überwachen?" Nein, das habe ich nicht gesagt. Der Virus könnte von mir aus auch von einem Alien auf die Erde gefurzt worden sein, das spielt überhaupt keine Rolle. Aber sicher ist, wir müssen verdammt wachsam sein, denn es gibt Mächte, die diese Situation gerade nach Strich und Faden ausnutzen wollen, um ihre Agenda ausführen zu wollen. Und diese Agenda lautet, einen allumfassenden KI-Überwachungsstaat aufbauen zu wollen. Und wenn Du mir nicht glaubst, wir haben Euch die ganzen Dokumente, sowie alle anderen Quellen natürlich unten in der Videobeschreibung verlinkt. Macht Euch Euer eigenes Bild. Ich weiß, es ist nicht leicht, wenn man mit so vielen neuen Fakten auf einmal konfrontiert wird, drum fasse ich es noch mal ganz kurz für Euch zusammen. China und die USA sehen beide KI als das entscheidende Feld für die Zukunft. Daran wird sich die Machtfrage über den Globus entscheiden. Die großen Tech-Konzerne und die Regierung wollen in Zukunft noch stärker fusionieren, um es mit China aufnehmen zu können. Was eigentlich an sich schon sehr kritisch zu sehen ist. Aber vor allem, diese Technokraten wollen die Gesellschaft nicht nur in eine chinaähnliche Richtung lenken, sondern China sogar übertreffen – nur um die Vormachtstellung zu behalten. Ist euch überhaupt klar, was das bedeutet? In China gibt es nicht nur eine lückenlose Überwachung mit Gesichtserkennung, sondern auch ein Social Credit System, das jeden einzelnen Bürger in Kategorien einteilt. Das bestimmt, was man noch kaufen darf und was nicht. Ob du noch reisen darfst, ein Hotel buchen darfst, ob du ein Bahnticket bekommst, usw. Und jegliche Kritik wird unmöglich gemacht, weil ein schlechter Punktstand dich aus der Gesellschaft katapultiert.

Film: Unter dem Vorwand, Terroristen und religiöse Fanatiker zu bekämpfen, entwickelt Peking einen umfangreichen Plan zum Schutz der Provinz. Es ist vorausgesagt worden, dass bis ins Jahr 2020 über 600 Millionen Kameras im Einsatz sein werden. Sie dienen auch dazu, die Menschen daran zu erinnern, dass der Staat ihnen zuschaut. Und Künstliche Intelligenz hat ihre Fähigkeit erhöht, das Land nach Zeichen für Unruhen zu scannen. Ein System, das belohnt oder bestraft.

Film: Den besten gebührt ein Platz auf der Ehrentafel. Sie werden zum Stolz einer ganzen Nation. Hingegen sind jedoch die berüchtigten schlechten Bürger in China schwer zu finden. Sie werden aus den Städten verbannt und ausgegrenzt. In manchen Einkaufszentren erscheinen ihre Gesichter auf Bildschirmen, um sie noch stärker zu demütigen.

Film: Eine Zukunft, die Partei-Treue belohnt und ihre Kritiker zum Schweigen bringt, um einen totalen Überwachungsstaat zu errichten.

Kilez Moore: Und das will die NSCAI sogar noch übertreffen. Daran arbeiten die Regierungen, die Geheimdienste, und das Silicon Valley zusammen – jetzt im Moment. Ich meine, dagegen ist eine „Schöne Neue Welt“ und „1984“ ein Witz. Es ist wie beim Frosch im

Wasser. Man macht es Schritt für Schritt und Grad für Grad und die naiven Menschen merken gar nicht, wie das Wasser langsam zu kochen beginnt. Bis die Freiheit ganz still und leise stirbt. Und, ja ich weiß, es gibt immer super tolle Gründe für den Überwachungsstaat, einmal sind es Terroranschläge, meist sind es böse Kleinkriminelle, jetzt ist es halt die Pandemie. Aber egal welches Problem, die Lösung, die uns präsentiert wird, ist immer die gleiche: mehr Überwachung, weniger Freiheit, weniger Bürgerrechte. Aber glauben wir das wirklich? Glauben wir wirklich, dass dieses Konglomerat der Macht, die Regierungen und Konzerne nur unser Bestes wollen? Die, die uns die NSA-Überwachung gebracht haben, die, die alles und jeden abhören, die Menschen ohne Gerichtsbeschluss einsperren oder mit Drohnen wegbomben, die die illegalen Angriffskriege führen, die Agent Orange ins Ausland und Contergan ins Inland gebracht haben, die die Welt mit Glyphosat überziehen, die Uranmunition verschießen. Glauben wir wirklich, dass es denen nur um unser Bestes und die Freiheit geht? Wie naiv sollen wir bitte sein, um darauf immer und immer wieder reinzufallen? Noch, ihr wundervollen Menschen da draußen, ist es nicht zu spät. Noch können wir auf die Straße gehen für unsere Freiheit. Noch können wir uns wehren gegen den Abbau der Grundrechte. Noch können wir Einfluss nehmen auf unsere Zukunft. Noch können wir unsere Stimme nutzen. Wir dürfen sie nur nicht mehr in Urnen stecken, dann vier Jahre warten und uns wundern, dass wir nicht mehr gehört werden. Nutzt eure Stimme! Macht Euch stark für eure Rechte! Macht Euch stark für die Rechte von allen Menschen! Denn nur gemeinsam können wir etwas an diesem verrotteten System ändern, in dem wir nämlich alle gemeinsam stecken. Lasst Euch nicht spalten! Tauscht Euch miteinander aus und vor allem tut etwas! Die Zeit zu handeln ist jetzt!

Das war es jetzt mit der 9. Ausgabe von [sic!]. Und wenn Euch dieses Format etwas wert ist, dann unterstützt uns doch mit einem kleinen Trinkgeld, damit wir weiter für Euch die Welt ein bisschen bullshit-freier machen können. Wir haben auch kein funky Logo, das jetzt gleich aufploppt, und uns von euren Zwangsgebühren ernährt. Wir zählen auf Euch, die aufgeweckten Menschen vor den Bildschirmen. Aber ja, supporten geht auch durch Teilen und liken. Und das ist ganz wichtig, damit diese Infos immer weiter rauskommen und wir irgendwann die kritische Masse erreichen. Ich danke Euch von Herzen – und bleibt wachsam! Peace!

von Inc.

---

#### Quellen:

<https://www.youtube.com/watch?v=rma9Hg4GUbK>

---

#### Das könnte Sie auch interessieren:

#GlobaleUeberwachung - ~Globale Überwachung~ - [www.kla.tv/GlobaleUeberwachung](http://www.kla.tv/GlobaleUeberwachung)

#KI - Künstliche Intelligenz - [www.kla.tv/KI](http://www.kla.tv/KI)

#MeinungUngeschminkt - ungeschminkt - [www.kla.tv/MeinungUngeschminkt](http://www.kla.tv/MeinungUngeschminkt)

#Coronavirus - [www.kla.tv/Coronavirus](http://www.kla.tv/Coronavirus)

#KilezMore - [www.kla.tv/KilezMore](http://www.kla.tv/KilezMore)

---

## Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

---

### Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.